

TCS-Cup 2009 Die Jahressieger wurden in Murten geehrt.

Die Preisverteilung von Swiss Windsurfing mit der Ehrung der Sieger in den verschiedenen Disziplinen und Kategorien fand am Samstag 14.11.09 in Murten statt.

Etwa 70 SurferInnen, BegleiterInnen und Gäste trafen sich zum Apero im grossen Saal ein des Hotels Murten statt. Es folgten Vorspeise, Begrüssung durch Präsident Martin Guggi, das Abendessen, gefolgt von Unterhaltung mit Heinz Beck und Videos von Jean-Marc Perregaux und Organisator Dom Escher. Für Dekoration sorgten Segel vom Sponsor „La Bise Noire“ und Banner der PoolSponsoren. Nach dem Dessert kam es dann zur langerwarteten Siegerehrung bei den Kids, FormulfahrerInnen und SlalomfahrerInnen, wobei in diesen Disziplinen zwischen Junioren, Damen, Herren (Elite), Masters (ab 35 Jahren), Grandmasters (ab 45) und Supergrandmasters (ab 55) unterschieden wird.

Grosser Sieger bei den kleinen, den **Kids**, wurde Kelvin Dauwalder (F2/North) aus Murten blieb in 22 von insgesamt 27 Läufen ungeschlagen und war bei allen Anlässen dabei. Als zweite konnte Linda Jezler (Mistral/North) aus Opfikon auch als bestes Mädchen gefeiert werden. Elia Colombo (JP/Neilpryde) aus Brionico wurden dritter. Pascal Schüeber aus Wädenswil verpasste das Podium knapp. Insgesamt waren 15 Knaben und zwei Mädchen bei den Kidsrennen beteiligt. Ein schöner Erfolg für die SWYT-Organisation, auch wenn inzwischen viele aus dem vorgeschriebenen Altersspektrum ausgeschieden sind.

In den übrigen Kategorien führen wir unten die besten Zehn der Overallrangliste auf, sowie die drei Besten jeder Alterskategorie und würdigen mit ein paar Zeilen die herausragenden Leistungen.

Formula (9 gerechnete Läufe):

Richard Stauffacher aus Wangs (Starboard/Neilpryde), zweifacher Olympiateilnehmer, beherrschte die Formulkonkurrenz klar und siegte in Cremia, am Walensee und beim Engadinmarathon. Junior Eric Guggi (F2/North) aus Uster konnte mit brillanten Leistungen Platz zwei vor dem überraschenden Heimo Kassler (F2/North) aus Bregenz/A halten.

Eric Guggi holte auch den Sieg bei den Junioren, einige Punkte vor Fabian Schenk (Starboard/Neilpryde) aus Aadorf. Dritter Junior wurde, wen wundert's, KKD: Kelvin Dauwalder, der auch bei den Formulkursen sein Talent zeigte. Bei den Damen siegte Carmen Imhof (F2/North) aus Niederwil vor Franziska Stauffacher (F2/Neilpryde) aus Wangs, beide mit guten Overallplatzierungen auf den Rängen 7 resp. 13.

Slalom (13 ger. Läufe):

Daniel Aeberli (F2/Severne) aus Erlenbach konnte hier sein Können und die Erfahrungen aus etlichen Weltcuprennen einbringen und die Slalomwertung für sich entscheiden. Richard Stauffacher wurde zweiter vor Florian Bandel () aus Worblingen/D. Bei den Damen siegte, ohne Konkurrenz, aber mit einer formidablen Gesamtplatzierung (21./77), Franziska Stauffacher. Bei den Junioren siegte der erstaunliche Balthasar Müller (Starboard/Severne) aus Biel, der nur Hyères und Flüelen gefahren war. Eric Guggi holte Platz 2 und Romain Iannone (Fanatic/Naish) aus dem Wallis Platz 3.

So geht eine Saison zu Ende, die mit gutem Wind in Hyères begonnen hatte (allerdings nicht für die Freestyler) und mit Starkwind in Flüelen und Cremia weiterging. Murten ging mit Wind während 15 Min. nicht in die Annalen ein, ebensowenig die Schweizermeisterschaft mit nur zwei Formuläläufen und dazu kam nach dem windigen Marathon injSilvaplana noch das windarme Wochenende in Yverdon. Den Abschluss machte Steckborn, wiederum mit Starkwind.

Alle Spitzenresultate:

Kids:

Formula

Junioren: siehe oben

Damen: siehe oben

Overall:

Masters:

Raphael Schroeder, Selestat/F (Starboard/Neilpryde)

Martin Toth, Prag (Starboard/Neilpryde)

Mario Ballabio, Thalwil (F2/North)

Grandmasters:

Heimo Kassler, Bregenz (F2/North)

Urs Rohr, Wittenbach (F2/North)

Andrea Colombo, Lugano (Starboard/Neilpryde)

Supergrandmasters:

Kurt Imhof, Niederwil (F2/North)

Paul Schmid, Volketswil (F2/Severne)

Hans Glanzmann, Nottwil (RS:X/ Neilpryde)

Slalom

Junioren: siehe oben

Damen: siehe oben

Overall:

Masters :

Jean-Marc Perregaux, St. Prex (Fanatic/Naish)

Didier Favre, Grandson (Starboard/North)

Tino Haller, Luzern (Mistral/North)

Grandmasters :

Patrik Schmelzer, Triesen/D (Starboard/Neilpryde)

Yves Dudli, Zollikon (Starboard/Neilpryde)

Urs Rohr, Wittenbach (F2/North)

Supergrandmasters:

Werner Schenk, Aadorf (Starboard/Neilpryde)

Kurt Imhof, Niederwil (F2/North)

Paul Schmid, Volketswil (F2/Severne)